Renarrativierung in der Vormoderne

Funktionen – Transformationen – Rezeption

Prätexte können in ihrer Aktualisierung neue Funktionen erhalten, Transformationen in andere Gattungen oder gar Kunstformen durchlaufen. Mitunter erfordern sie sogar die Adaption an einen völlig veränderten Rezeptionsrahmen.

Diesen vielschichtigen und dynamischen Prozessen wollen wir während unserer Tagung "Renarrativierung in der Vormoderne" auf Grundlage eines erweiterten Textbegriffs nachgehen. Außerdem soll erarbeitet werden, was die Renarrativierung von anderen Phänomenen wie der Übersetzung oder der Nacherzählung unterscheidet.

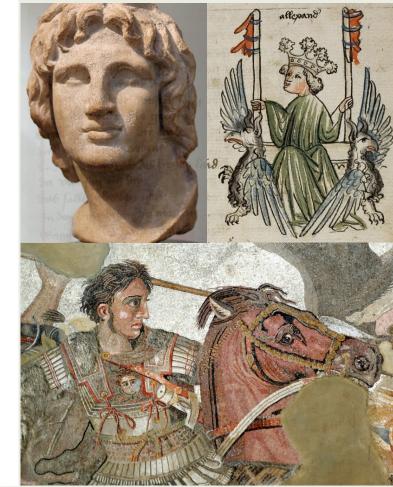
Organisation

Thorsten Glückhardt (Universität Freiburg) Sebastian Kleinschmidt (Universität Freiburg) Verena Linder-Spohn (Universität Freiburg)





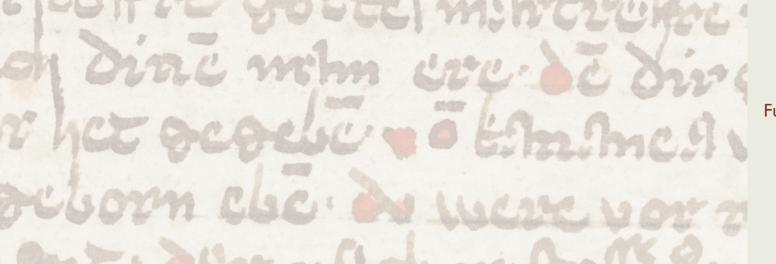
www.grk-erzaehlen.uni-freiburg.de/ renarrativierung



Renarrativierung in der Vormoderne

Funktionen – Transformationen – Rezeption

23.-25. Februar 2017 Liefmannhaus



Programm Donnerstag, den 23. Februar 2017 18.15 Prof. Dr. Monika Fludernik		12.15	Prof. Dr. Thomas Schmitz (Bonn) Epische Wi(e)dererzählungen: Homer in der zweiten Sophistik
	Eröffnung	13.00	Mittagessen ('Der Kaiser')
18.30	Prof. Dr. Achim Aurnhammer Variation, Transformation, Korrektur. Literaturwissenschaftliche Konzepte der narrativen Wiederholung		II. Funktionen
		14.30	Dr. Gül Sen (Bonn)
ab 19.30	Empfang		Gattung 'Hofchronik': Narratologische Ansätze in der vormodernen osmani- schen Hofgeschichtsschreibung
		15.15	Olga Lorgeoux (Göttingen)
Freitag, den 24. Februar 2017 I. Rezeption			Alttestamentliche Erzählungen im spätan- tiken Religionsunterricht - Die Bußkate- chese Kyrills von Jerusalem
10.00	Thorsten Glückhardt, Sebastian Kleinschmidt, Verena Linder-Spohn	16.00	Kaffeepause
	Begrüßung und Einleitung	16.30	Dr. Sabine Walther (Bonn/Kopenhagen)
10.30	Bettina Peterli (Freiburg/Schweiz)		Heldenbilder in Verrat und Niederlage: Trojas Fall in der altisländischen Tróju- manna Saga
	Wandlungen der Dido-Figur in Text und Bild. Vergil - Roman d'Eneas - Veldeke und die Illustrationen des cpg 403		
11.15	Kaffeepause	17.15	Laura Velte (Heidelberg)
			Nû hoerent wunder manicvalt. Über Kunst- schaffen und sinnliche Wahrnehmung in
11.30	Christian Neumann (Göttingen)		Konrad Flecks Flore und Blanscheflur
	Der Preis der Weisheit - Die (Wieder-) Erzählung von Tarquinius und den sibylli- nischen Büchern	ab 18.00	Gemeinsames Abendessen ('Zum Roten Bären')

Samstag, den 25. Februar 2017

III. Transformationen 09.30 Dr. Rebekka Schirner (Mainz) Re-Emotionalisierung, Re-Evaluierung, Re-Kontextualisierung: Valerius Flaccus und seine epischen Vorgänger. Eine Fallstudie 10.15 Jacobus Bracker (Hamburg) Transmediationen des Medeiamythos 11.00 Kaffeepause 11.15 Franziska Wenzel (Bochum) Telling, translating, transforming. On narrative perspective in Old English and Latin riddles

Tagungsort und Restaurants

Abschlussdiskussion

Liefmannhaus Goethestraße 33 79100 Freiburg i. Br.

12.00

Restaurant ,Der Kaiser' (Güntertalstraße 38) Restaurant ,Zum Roten Bären' (Oberlinden 12)